

An die AkkordeonlehrerInnen aller Musikschulen in Deutschland
An die Mitglieder des DALV e.V.
An die Mitglieder des DHV e.V.

VII. Moerser Akkordeon-Wettbewerb 2005

Am 24. / 25. September 2005 findet für alle AkkordeonistInnen (auch BerufsmusikerInnen) der Bundesrepublik Deutschland der „VII. Moerser Akkordeon - Wettbewerb 2005“ statt.

Ort: Moerser Musikschule (Martinstift)
Filderstr. 126
47447 Moers
Tel. : 0 28 41 / 1 333
Fax: 0 28 41 / 1 78 2 19
eMail: duobajanello@aol.com (Daniela Grenz)

Zeit: Samstag, den 24. September 2005, ab 8.00 Uhr
Sonntag, den 25. September 2005, ab 8.00 Uhr

Kosten: Startgeld: 18,- € pro SpielerIn und Wertungsspiel-Auftritt;
die Anmeldung wird erst mit Überweisung des Startgeldes
wirksam. Überweisung auf folgendes Konto:

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Konto-Nr. 75 60 139 (DALV / Herbert Nolte)

Bei der Beschaffung von Hotelzimmern sind wir Ihnen gerne behilflich. Bitte fordern Sie das Hotelverzeichnis der Stadt Moers an!

Anmeldeschluß: 06. Juli 2005

Der Wettbewerb wird in verschiedenen Kategorien und Altersstufen durchgeführt.

Kategorie A (Akkordeon-Solo)

Altersstufe Ia: geb. bis 1997

Altersstufe Ib: geb. 1995 und 1996

Altersstufe II: geb. 1993 und 1994

Altersstufe III: geb. 1991 und 1992

Altersstufe IV: geb. 1989 und 1990

Altersstufe V: geb. 1987 und 1988

Altersstufe VI: geb. 1986 bis 1984

Profis (geb. 1983 und später, sowie BerufsmusikerInnen)

Diese Kategorie ist bis zur Altersstufe IV in Standardbaß- und Einzelton-Akkordeon unterteilt. Ab Altersstufe V erfolgt eine gemeinsame Wertung der beiden Akkordeon-Typen. Verlangt werden ein Pflicht- und ein Wahlprogramm. Eine Liste der Pflichtstücke liegt dieser Ausschreibung bei.

SchulmusikerInnen und JungstudentInnen werden nicht als Profis eingestuft, können aber auf Wunsch in der Profikategorie teilnehmen!

Kategorie B

Akkordeon-Duo oder Akkordeon mit einem anderen Instrument

Altersstufe Ia: Durchschnittsalter bis 9 Jahre

Altersstufe Ib: Durchschnittsalter bis 11 Jahre

Altersstufe II: Durchschnittsalter bis 13 Jahre

Altersstufe III: Durchschnittsalter bis 15 Jahre

Altersstufe IV: Durchschnittsalter bis 18 Jahre

Altersstufe V: Durchschnittsalter bis 21 Jahre

Profis (Durchschnittsalter über 21 Jahre, sowie BerufsmusikerInnen)

Für diese Kategorie sind keine Pflichtstücke vorgesehen. Bei entsprechenden Anmeldezahlen wird eine getrennte Wertung zwischen Akkordeon-Duo und Akkordeon mit einem anderen Instrument vorgenommen.

Kategorie C (Trio bis Septett)

Reine Akkordeon-Besetzungen oder Kombinationen Akkordeon mit anderen Instrumenten

Altersstufe I: Durchschnittsalter bis 11 Jahre

Altersstufe II: Durchschnittsalter bis 14 Jahre

Altersstufe III: Durchschnittsalter bis 17 Jahre

Altersstufe IV: Durchschnittsalter bis 20 Jahre

Altersstufe V: Durchschnittsalter bis 25 Jahre

Altersstufe VI: Durchschnittsalter über 25 Jahre, sowie BerufsmusikerInnen.

Für diese Kategorie sind keine Pflichtstücke vorgesehen. Bei entsprechenden Anmeldezahlen wird eine getrennte Wertung für reine Akkordeon-Besetzungen und der Kombination Akkordeon mit anderen Instrumenten erfolgen.
Elektronische Instrumente sind bei beiden Besetzungen nicht erlaubt.

Die **Gesamtspieldauer** sollte

in der Altersstufe Ia ca. 6. min. (in Kategorie B und C ca. 6 - 10 min.)

in der Altersstufe Ib ca. 6 - 10 min.,

in der Altersstufe II ca. 7 – 12 min.,

in der Altersstufe III ca. 10 – 15 min.,

in der Altersstufe IV ca. 10 – 18 min., (in Kategorie B und C ca. 15 – 20 min.)

in der Altersstufe V ca. 15 – 20 min., (in Kategorie B und C ca. 20 – 30 min.)

in der Altersstufe VI ca. 20 – 30 min., (in Kategorie C ca. 20 – 30 min.)

bei den Profis 25 – 40 min.

nicht wesentlich überschreiten.

Jede/r SpielerIn kann sich an mehreren Kategorien beteiligen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es gesetzlich verboten ist, Noten zu kopieren. Deshalb dürfen im Umfeld des Wettbewerbs keine kopierten Noten verwendet werden.

gez. Hermann Heinemann
Schulleiter der MMS

gez. Daniela Grenz
für den DALV e.V.

Bewertung

Höchstpunktzahl : 25

- 23 – 25 Punkte : mit hervorragendem Erfolg teilgenommen;
alle Teilnehmer erhalten einen ersten Preis
- 19 – 22,9 Punkte : mit sehr gutem Erfolg teilgenommen;
alle Teilnehmer erhalten einen zweiten Preis
- 16 – 18,9 Punkte : mit gutem Erfolg teilgenommen;
alle Teilnehmer erhalten einen dritten Preis
- 11 – 15,9 Punkte : mit Erfolg teilgenommen;
alle Teilnehmer erhalten eine lobende Anerkennung
- 1 – 10,9 Punkte : Teilnehmer-Urkunde

Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar!

Es besteht rechtlich kein Anspruch auf einen Geldpreis!

Der Teilnehmer (die Teilnehmerin) mit der höchsten Punktzahl in der Kategorie A (Akkordeon-Solo) der Altersstufen I – VI erhält außerdem den „Jugend-Akkordeon-Solistenpreis 2005“.

Der Gewinner (die Gewinnerin) der Profi-Kategorie (Akkordeon-Solo) erhält den „Akkordeon-Solisten-Preis 2005“.

Die Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl in der Kategorie C erhalten den „Ensemble-Preis 2005“

Für den Bereich Kammermusik vergibt der DALV für die punktbesten TeilnehmerInnen den „Jugend-Kammermusik-Preis 2005“ und den „Kammermusik-Preis 2005“.

Verbindliche Pflichtstücke für die Kategorie A (Akkordeon-Solo) beim VII. Moerser Akkordeon-Wettbewerb am 24. und 25. September 2005

Altersstufe Ia

1. Einzelton-Akkordeon

- a) aus „Balanssi“ von Ari-Matti Saira (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(AMS-Produktion, Finnland)

oder

- b) aus „Lieder für den Pausenclown“ von Ute Poetzel (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Musikverlag Magda Pilger, Krefeld)

oder

- c) aus „44 leichte Stücke“ von Lajos Papp (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Augemus-Musikverlag, Bochum)

2. Standardbaß-Akkordeon

- a) aus „The little accordion player’s toy box“ von Pikku Hanuristin (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(AMS-Produktion, Finnland)

oder

- b) aus „... und die Hühner tanzen dazu“ von Alexander Jekic (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Verlag Purzelbaum, Friedberg)

oder

- c) aus „Jetzt geht’s los“ von Gottfried Hummel (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Musikverlag Jetelina, Durchhausen)

Alterstufe Ib

1. Einzelton-Akkordeon

- a) aus „Der müde Hampelmann“ von Lajos Papp (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Augemus-Musikverlag, Bochum)

oder

- b) aus „Leichte Spielstücke für Akkordeon“ (Ausgabe für B-Griff „Der Großknopf-Bakkler)
oder aus „Zugaben“ von Guido Wagner (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Musikverlag Magda Pilger, Krefeld)

oder

- c) Aus „Von Elfen und Feen“ von Alec Rowley (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Schott-Musikverlag, Mainz)

Fortsetzung Altersstufe Ib

2. Standardbaß-Akkordeon

a) aus: „Tele-Visionen“ von Gottfried Hummel (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(ABC-Edition, Oberalm-Österreich)

oder

b) aus „Vier Akkordeon-Suiten“ von Werner Richter (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(Musikverlag Manfred Weiß, Dortmund)

oder

c) aus „Childrens Concert“ Volume 1 von Wolfgang Kahl (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(Akkiline Musikverlag, Hoerden)

Altersstufe II

1. Einzelton-Akkordeon

a) aus „Allerlei“ von Torbjörn Lundquist (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(enthalten in „Das große MIII-Buch“, Hohner-Verlag Trossingen)

oder

b) aus „The Little Accordion Player“ von Unto Jutila (mindestens zwei Stücke)
(The Finnish Accordion Institute, Ikaalinen-Finnland)

oder

c) aus „Alte Musik für junge Akkordeonisten“, Bd. 1 (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(Edition Wunn, Essleben)

2. Standardbaß-Akkordeon

a) aus „Sound Check“, Bd.1 von Jürgen Schmieder (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Musikverlag Jetelina, Durchhausen)

oder

b) aus „Vier Akkordeonsuiten“ von Werner Richter (eine Suite komplett)
(Musikverlag Manfred Weiß, Dortmund)

oder

c) aus „More Jazz-Gigs“ von Hans Hazoth /Alexander Jekic (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Verlag Purzelbaum, Friedberg)

Altersstufe III

1. Einzelton-Akkordeon

a) aus „Ansichtskarten aus Oslo“ von Jan Truhlár (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Musikverlag Ralf Jung, Meppen)

Fortsetzung Altersstufe III

oder

- b) aus „Pictures for Children“ von Unto Jutila (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(The Finnish Accordion Institute, Ikaalinen-Finland)

oder

- c) aus „11 Kinderstücke“ von Alfredo Casella (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Universal Edition, Wien)

2. Standardbaß-Akkordeon

- a) aus „Just five“ von Thomas Ott (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Musikverlag Gentner Hartmann, Trossingen)

oder

- b) aus „Clowns“ von Heiki Valpola (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Hohner-Musikverlag, Trossingen)

oder

- c) aus „Zwölf Vortragsstücke für Akkordeon“ von Hans Lang (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Hohner-Verlag, Trossingen)

Altersstufe IV

1. Einzelton-Akkordeon

- a) aus „Pierrot träumt“ von Lajos Papp (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Augemus Musikverlag, Bochum)

oder

- b) aus „Lyrische Gedanken“ von Øistein Sommerfeldt (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Edition Wilhelm Hansen, Stockholm)

oder

- c) „Señor del destino“ von Luis di Matteo
(Tonos-Musikverlag, Darmstadt)

2. Standardbaß-Akkordeon

- a) aus „Perger Suite“ von Jan Truhlár (mindestens zwei Sätze)
(Musikverlag Magda Pilger, Krefeld)

oder

- b) aus „City Moments“ von Hans-Günther Kölz (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(in „Zeitreise III“, Musikverlag Herbert Heck, Waiblingen)

oder

- c) aus „Vier Volkstänze“, Bearb.: Günter Ketzsch (mindestens zwei Tänze)
(aus „Kaleidoskop“, Heft 2, Deutscher Verlag für Musik, Leipzig)

Altersstufe V

1. Einzelton-Akkordeon

- a) aus „Trois Préludes“ von Astor Piazzolla (mindestens ein Prélude)
(Edition Henry Lemoine, Paris)

oder

- b) aus „Confetti“ von Leif Kayser (eine Auswahl von mindestens drei Sätzen)
(Musikverlag Samfundet, Kopenhagen)

oder

- c) aus „Französische Suiten“, BWV 812 - 816 von Johann Sebastian Bach
(aus einer Suite mindestens zwei Sätze)
(G. Henle Verlag, München)

2. Standardbaß-Akkordeon

- a) aus „Perger-Sonatine“ von Jan Truhlár (mindestens zwei Sätze)
(Musikverlag Magda Pilger, Krefeld)

oder

- b) aus „Kaleidoskop“ Heft 2 „Serenade, Polka, Improvisation, Tanzrhythmus“ von Ottmar Gerster (eine Auswahl von mindestens zwei Stücken)
(Deutscher Verlag für Musik, Leipzig)

oder

- c) „Libertango“ aus „Zeitreise III“, Bearb.: Hans-Günther Kölz
(Musikverlag Herbert Heck, Waiblingen)

Altersstufe VI

1. Einzelton-Akkordeon

- a) „Prélude e Variations“ von Jiri Matys
(S E M I, Société Editions Musicales Internationales)

oder

- b) aus „Sonate Nr. 2, Burlesco“, op. 179a von Vagn Holmboe (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(Edition Wilhelm Hansen, Stockholm)

oder

- c) „Romanze a-Moll“ von Max Reger
(Schott-Musikverlag, Mainz)

2. Standardbaß-Akkordeon

- a) „Check it up“ von Wolfgang Ruß-Plötz
(Hohner-Verlag, Trossingen)

oder

- b) „D’apres Laurette“ von Franck Angelis
(Eigenverlag Angelis, Melun-Frankreich)

oder

- c) „Suite“ von Ernst-Lothar von Knorr (eine Auswahl von mindestens zwei Sätzen)
(aus „Trossinger Musik“, Hohner-Verlag, Trossingen)

Profis

Vorzutragen sind mindestens zwei Originalwerke (auch Einzelsätze) unterschiedlichen Charakters, sowie mindestens eine geeignete Übertragung.

An die
Moerser Musikschule
z. Hd. von Frau Daniela Grenz
Filderstr. 126
47447 Moers
Fax: 0 28 41 / 1 78 2 19

Adresse (bzw. Sammeladresse)
und Telefon:

Verbindliche **Anmeldung** (bis zum 06. Juli 2005)

- nur für eine Kategorie und Altersstufe -
zum

VII. Moerser Akkordeon-Wettbewerb

Ich /Wir erkläre/n mich/uns bereit, die Teilnahmebedingungen zum „V. Moerser Akkordeon-Wettbewerb“ zu erfüllen und melde/n mich/uns zu diesem Wettbewerb verbindlich an.

Mir/Uns ist bekannt, daß der Wettbewerb am 24. und 25. September 2005 jeweils ab 8.00 Uhr in der Moerser Musikschule stattfindet. Die Kosten von 18 € pro SpielerIn und Wertungsauftritt überweise/n ich/wir bis zum 10. Juli 2005 auf das folgende Konto:

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Konto-Nr. 75 60 139 (DALV / Herbert Nolte)
(bitte als Verwendungszweck Wettbewerb angeben, außerdem die Namen der Teilnehmer auf dem Überweisungsformular vermerken!)

Ein Notenexemplar meines/unseres Wahlprogramms überlasse/n ich/wir der Jury bis zum Ende des Wettbewerbs (keine Kopien!).

Name - Vorname - Geburtsdatum:

Pflichtprogramm - Wahlprogramm - Kategorie - Altersstufe - Spieldauer (für Kategorie B und C mit Angabe der Instrumental-Kombination):

Datum

Unterschrift/en (bei Minderjährigen
der/des Erziehungsberechtigten)

- bei Bedarf kopieren -